

Die Siegerinnen kehren zurück

Die beiden bisherigen Siegerinnen des WTA-Tennisturniers in Bad Gastein sind bei der dritten Auflage der mit 220.000 Dollar dotierten Sandplatzveranstaltung erneut mit von der Partie. Sowohl Francesca Schiavone aus Italien als auch Titelverteidigerin Pauline Parmentier aus Frankreich werden ab 18. Juli beim „Gastein Ladies“ aufschlagen.

Geierspichler 2. in der Schweiz

Bei windigen Verhältnissen, bei denen die Fahrer teilweise „fast nicht vom Fleck kamen“, kämpfte sich Thomas Geierspichler im Marahon von Önsingen/Schweiz auf Platz zwei. „Es war sicher einer der härtesten Marathons meiner Karriere“, meinte der Salzburger Rennrollstuhlfahrer, der nur vom Deutschen Stefan Strobl geschlagen wurde.

Moseley und Schwarzl messen sich in Bayern

Mit dem Mann aus Barbados hat die Salzburger Union einen neuen Sprintstar. Erst diese Woche hat Ryan Moseley hat seine persönliche 100-Meter-Bestmarke auf 10,21 Sekunden geschraubt. Dazu holte er sich bei den Militärweltmeisterschaften in Sofia/Bulgarien die Silbermedaille ab. Für die allgemeine Weltmeisterschaft hatte er sich schon eine Woche zuvor qualifiziert. Keine allzu große Konkurrenz dürfte der Sprinter aus der Karibik heute in Bad Reichenhall haben. Dort tritt Moseley im Rahmen des 10. EuRegio-Leichtathletikfests bei den Salzburger Landesmeisterschaften an. Auf Medaillenjagd geht im deutschen Kurort auch ein weiterer ganz Großer der



österreichischen Leichtathletik-Szene. Mehrkämpfer Roland Schwarzl (im Bild) tritt in den Disziplinen Kugelstoßen und Diskuswerfen an. Einen weiteren Angriff auf das U23-EM-Limit will Lukas Reiter starten, der auf der 200-m-Strecke zuletzt sogar seinen Union-Kollegen Ryan Moseley fordern konnte. Mit dabei sind auch etliche Nachwuchstalente, die sich mit ihren Kollegen aus der EuRegio-Zone messen wollen. Die Titelkämpfe gingen bereits gestern in Rif mit den Hürdenläufen, dem Hoch-, Stabhoch- und Dreisprung, dem Speer- und dem Hammerwurf sowie den Staffeln los. Heute werden die Bewerbe ab 14 Uhr in Bad Reichenhall fortgesetzt.

KURZ UND BÜNDIG

HANDBALL: Die beste Schulhandballmannschaft Westösterreichs kommt heuer aus Salzburg. Das PG Borromäum gewann mit seinem Team das Bundesfinale West (Jg. 1.9.1996) in Lustenau mit 13:2 und will im September auch den Osten Österreichs das Fürchten lehren.

TISCHTENNIS: Lukas Seidl dominierte die U18-Landesmeisterschaften in der HS Kuchl. Der Lokalmatador gewann im Einzel vor Christian Luginger (ATSV) und seinem Klubkollegen Bernhard Kranabittl. Gemeinsam mit Letzterem eroberte er zudem Gold im Doppel und in der Mannschaft. Im Mädchenbewerb setzte sich Julia Winterstätter (Saalfelden) vor Melanie Luginger (UTTC Sbg.), wurde auch Dritte bei den Burschen) sowie Andrea Maier und Franziska Giglmayr (beide St. Georgen) durch.

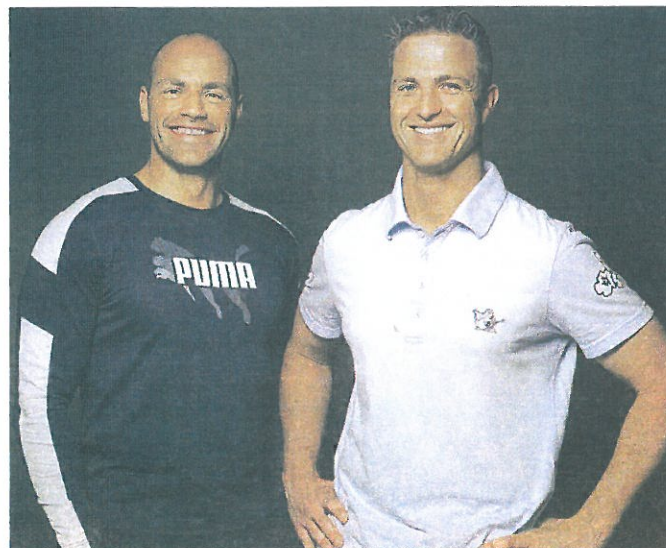
GRASSKI: In Wilhelmsburg/NÖ holten Jacqueline Gerlach (Allg.: 1. Slalom, 2. RTL, 3. Kombi; Jun.: 1. SL u. RTL, 2. SG u. Kombi), Nicole Gerlach (Allg.: 2. SG u. Kombi, 3. SL; Jun.: 1. SG u. Kombi, 2. SL) und Josef Zorzi (3. SG) ÖM-Medaillen.

Gratis Physiosprechstunden von Roman Jahoda im Sportzentrum

Jeden Dienstag von 17 bis 18 Uhr gibt Roman Jahoda, Physiotherapeut, ehemaliger Spitzensportler und Trainer in der UNION-Judoschule Sakura, kostenlose Sprechstunden im neuen Sportzentrum Mitte. Die SPORTUNION Salzburg und ein Team des sportparkMED kooperieren im neu eingerichteten unionLAB und betreuen alle, vom Sporteinsteiger bis hin zum Leistungssportler. Jeder kann am Dienstag vorbeikommen und Fragen rund um seine Gesundheit stellen. Nach der Erstbefundung berät Roman Jahoda über weitere Behandlungswege. „Ich untersuche die Patienten, versuche die möglichen Ursachen der Beschwerden festzustellen und gebe gezielte Empfehlungen zur Weiterbehandlung, von der Abklärungen mittels Röntgen, über physiotherapeutische Interventionen bis zu Trainingsempfehlungen in der

Praxis“, erklärt Roman Jahoda, Personalcoach von Teams, Managern und Spitzensportlern, u.a.

Ralf Schumacher. Informationen zur Sprechstunde erhalten Sie unter 0662/842 688.



Roman Jahoda kümmert sich nicht nur um Ralf Schumacher, sondern auch um Sie – wenn Sie ihn am Dienstag besuchen. Foto: Jahoda

Obertrum lockt ins actioncamp

Langweilige Ferien gibt's nicht! Zumindest nicht im „actioncamp“ der SPORTUNION Salzburg vom 12. bis 18. Juli 2009 in Obertrum. Spaß, Bewegung und Sport kommen in dieser Woche nicht zu kurz. Trendsportarten wie Waveboarden, Ultimate Frisbee, Beachvolleyball uvm. können ausprobiert werden. Daneben füllen z.B. Kreativworkshops, Abenteuerspiele oder Karaoke das abwechslungsreiche Programm. Die Philosophie des Camps basiert aber auch auf Aspekten des sozialen Lernens. Die Kids sollen sich mit Teamarbeit, Fairplay und Toleranz auseinandersetzen. Um diese Kombination aus Bewegung und sozialem Lernen zu verwirklichen, steht ein kompetentes Betreuersteam mit einer professionellen Ausbildung und Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zur Verfügung. Unter 0662/842 688 erhalten Sie Infos zum Camp und zur Anmeldung.